

# Die Probleme mit der CH91 bestehen darin,...

Autor(en): **Moser, Hans**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 42

PDF erstellt am: **29.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

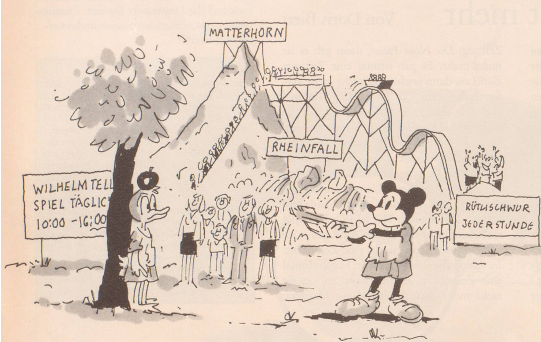
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

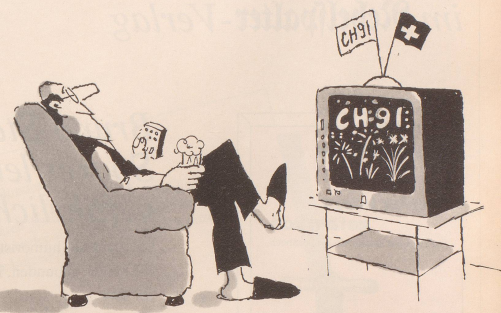
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



... dass die ganze Veranstaltung nicht von Anfang an den «Walt Disney Industries» übergeben wurde. Es wäre einfacher gewesen, mit einem Partner zusammenzuarbeiten als mit 26 Kantonen sowie diversen Komitees und Subkomitees.



... dass der Fehler gemacht wurde, die CH91 viel zu gross zu konzipieren. Das Schweizer Volk wäre mit einer Mini-Spar-CH91 zufrieden.



... dass niemand an die in vier Jahren vermutlich in Kraft gesetzte Benzinrationierung gedacht hat. Der dann drastisch eingeschränkte Verkehr mit teilweisen Fahrverboten wird bewirken, dass die CH91 ohnehin vollständig per Fernsehen in alle Schweizer Haushalte übertragen wird.



... dass mit einem unaufhaltsamen Trend nicht gerechnet wurde: Mehr und mehr Schweizer verbringen ihre Ferien im Ausland. Die CH91 muss ihren Landsleuten folgen. Die CH91 in irgendeinem exotischen Land ... das muss ein Grosserfolg werden!



... dass die Möglichkeit einer weltweiten Abrüstung – initiiert durch die Herren Reagan und Gorbatschow – real besteht. Wenn es 1988 soweit kommt, werden Länder mit

Rüstungsindustrie enorme wirtschaftliche Rückschläge erleiden. In der Schweiz wären dann andere Probleme dringlicher zu lösen als die Organisation einer Landesausstellung.



... dass es nochmals ganz anders kommen könnte und wir 1991 überhaupt keine Probleme mehr haben.